Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv: Organ der Schweizerischen

Schulausstellung in Zürich

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)

Band: 1 (1880)

Heft: 7

Vereinsnachrichten: Bezugsquellen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

dann solche, welche geeignet sind, den Schönheitssinn der Jugend zu bilden. Vergleichen wir die Bilder der Leipziger Blätter "Deutsche Jugend" mit den genannten, so fällt der Abstand zu grell in die Augen, und wenn es auch Jugendschriften gibt, die in Sachen der Illustration noch tief unter den hier besprochenen Blättern stehen, wie z. B. die Leipziger "Illustrirte Zeitung für kleine Leute", deren kolorirte Bilder uns einen Schrei des Abscheus entlocken müssen, so verhindert das doch nicht die Frage, ob ein schweizerisches Unternehmen in dieser Beziehung sich nicht höhere Ziele stecken könnte.

Hinstriete Jugendblätterse Heransgegeben von O. Sutermeister und H. Herzog. Urtheile der Fachkommissionen.

Turnbarren von Mechaniker Trinkler in Zug.

Die Kommission freut sich, dass der Fabrikation von Turngeräthen in der neuern Zeit vermehrte Aufmerksamkeit zugewendet wird; Konkurrenz kann der Sache nur nützen. Doch steht sie nicht an, in ihren Anforderungen den höchsten Massstab der Beurtheilung anzulegen und so nach und nach die Turngeräthe auf den Standpunkt der konstruktiven Vollendung zu bringen, wie sie die Turner und Turnlehrer eben wünschen müssen. Vorliegender Barren hat bei aller feinen und sorgfältigen Arbeit zu folgenden Bemerkungen Anlass Arbeiten hervor, die den Heften

- 1. Die Holme sind in ihrer Form nicht richtig konstruirt; der Durchschnitt darf nicht ein reguläres Oval, sondern die obere Rundung, auf der die Hand aufliegt, muss grösser sein als die untere; ferner sind sie zu schwach und folglich dem "Ziehen" ausgesetzt. del in Helt in Helt in Helt in Jehen "Ziehen" ausgesetzt.
 - 2. Der Barren sollte auf Rollen stehen und so leichter beweglich sein.
- 3. Der Boden, der diesem Turnbarren zukömmt, macht ihn wohl fest, verreruessen. Erinnerungen von einer Reise darchs Puste gizzämredüngedannli treuen Natur-
- 4. Der Verschluss der verschiebbaren Holme, eine Neuerung, dürfte sich nicht so sicher und praktisch erweisen, als die alten Steller.
- 5. Dass an den Holmstützen Massstäbe angebracht sind, ist empfehlenswerth.
- 6. Der Preis, 400 Fr., ist viel zu hoch, sowol für Vereine wie für Schulen. stilleren Kreisen : noissimmo X side hen Gabe, die Jugend in diese reiche kleine Welt einzu-

-iobnizi, rovied hedra einema neibniz merken Hängärtner, Müller, Spalinger, Ziegler. dener Zeiten und Völker sich glichen und sich uners

Bildern, die besonders dem Jugendleh nelleppeguze Ballen Römer entnommen sind, auschaulich

dieden, tritt ans hier aus einer Reihe von

sich auf das bei den Alten schon Kataloge, Preiscourante nachfolgend bezeichneter Firmen sind in der Schweiz. Schulausstellung ausgestellt und daselbst gratis zu beziehen:

dass wir in degree and stoll menegerial vertagenanalungen. In riversalis	endren. un zu zeigen.
Meyer & Zeller nov han Verlagsbuchhandlung	
sollen den Lesena Gelegasheit zur Corrigational Art. Luc	Coppet. Del sanidos ma
R. Schultz & Co Elsässisches Schulmuseum.	Strassburg.
"Ebell nam saw Asirux Verlagsbuchhandlung madield na	Zürich.
Mulius Gross Midlemigino Bas Originalbild story Guilula	
cheint sich durch ivrend ein Missgeschick an arbawz.nllace	
n haben, und auche die "Sauffacherin" (Heft III) 88 W.Wei-Mer	
rin huldigen wir dem Gruedsatz: Lieber gar remieRi.rteiCio	

Antenen	Schulbuchhandlung	Bern.	
Appenzeller =	Kunsthandlung	Zürich.	
Scholl	Schreibmaterialienhandlung		
Wethli	Bildhauer	77	
Häuselmann	Zeichenlehrer	Biel.	
Keller	Geographischer Verlag	Zürich.	
Fries =	Musikalienhandlung		
J. C. Hug	, ,		
	Physikalische Werkstätten.		
J. F. Meyer		& Kunz Zürich.	
Hottinger & Co.	220	Zuberbühler ,	
Goldschmid	SILVERY TO CONTROL TO	Lovhold & Söhne Köln	
	Anatomische Kunstanstalten.		
Dr. O. Schneider	Dresden. G	. Steger Leipzig	
10 10	O. Zeiller München.		
	Schultechnisches.	d and a	
Schubert	Buchbinder	Zürich.	
	Duchonider B. I.A. O. A.	Zuricii.	
Spetzler	7	Unterstrass.	
Bopp			
Schweiter	Mech. für Turngeräthe	Unterstrass.	
J. J. Weiss	Schulkreidefabrikant	Schulkreidefabrikant Winterthur.	
Schiefertafelfabri	k Engi	bei Glarus.	

Zarth

Hintermeister

Firmen, Fabrikanten, Verlagshandlungen, welche geneigt sind, ihre Kataloge bei uns aufzulegen, sind ersucht, solche unserm Bureau einzusenden.

Kristallmodellfabrikant

Rechenmaschinenfabrikant

Köpenik.

Kustos a/Polytechnikum.

Die Firma ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich gründet eine Schweiz. Lehrmittelanstalt, deren Hauptziel es ist, die schweiz, und ausländischen Lehrmittel dem Publikum zugänglich zu machen. Von der Stufe des Kindergartens bis hinauf zu derjenigen der höhern Schulen sind die wichtigsten Unterrichtsgegenstände und Veranschaulichungsmittel vertreten und das Ganze verspricht, wenn einmal vollständig ausgebaut, ein sehr interessantes, und der Schule nützliches Institut zu werden. Wir empfehlen es den Tit. Schulbehörden und der Lehrerschaft.

Briefkasten.

Herr Ed. J. in Schiers. Firmen für Fabrikation von Turngeräthen: Marcuardt, Mechan. Schweiter, Mechaniker in Unterstrass. Trinkler, Mechaniker in Zug. H. Wäffler, Turnlehrer, Aarau, Vertreter der Chemnitzer Turn- und Feuerwehr-Geräthefabrik - D. M. in B.: Sie werden die Sammlung von Lehrplänen der Schweiz und des Auslandes nun erhalten haben? - An die Herren Z., Wädensweil, L., Richtersweil, G. und Sch., Andelfingen: Besten Dank für die Zusendungen. - J. W., Solothurn: Das Tellurium von Staub wird in nächster Zeit anlangen. - B.-E., Peterzell: Betreff Heizung von Schullekalitäten verweisen wir Sie auf Nr. 2 des Schularchivs-Artikel. Schulhaus Frauenfeld; wenn Sie wünschen, senden wir Ihnen Preiscourante verschiedener Firmen; falls Details gewünscht werden, erbitten wir uns genauere Angaben. - It. in Flawyl: Die naturk. Sammlung für die Sekundarschulen des Kantons Zürich, angefertigt von J. B. Schenk, Eschenz, kostet 125 Fr.; die anatomischen Präparate der Firma Oscar Schneider, Leipzig: Auge, Ohr, Kehlkopf, kosten: 60 einfache Modelle 29, 32, 10 Mark, der Torso 120 M., ohne Kehlkopf 100 M.